

# Veranstaltungshinweise

## UNKOSTENBEITRAG

Der Unkostenbeitrag beträgt **10 Euro** und schließt einen Pausensnack, Heiß- und Kaltgetränke ein. Der Betrag ist zu Beginn der Veranstaltung bar zu entrichten. Ein Mittagessen kann auf eigene Rechnung in einem nahe gelegenen Restaurant eingenommen werden.

## ANMELDUNG

Wir bitten um eine Anmeldung bis **21.02.2018** per E-Mail an: [OEKO\\_Anmeldung@ltz.bwl.de](mailto:OEKO_Anmeldung@ltz.bwl.de) oder telefonisch unter 0721/9468-228 oder -170

## TAGUNGSBEITRÄGE

Bei Interesse senden wir Ihnen die Kurzvorträge nach der Tagung per E-Mail zu.

## VERANSTALTER

- Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau Baden-Württemberg (AÖL)
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU)
- Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ)
- Universität Hohenheim



# Anfahrt

## VERANSTALTUNGSORT

LTZ Augustenberg  
Neßlerstraße 25  
76227 Karlsruhe  
Vortragssaal (Laborgebäude I)

## ANFAHRTSBESCHREIBUNG

Eine Anfahrtsbeschreibung für öffentliche Verkehrsmittel oder für den PKW finden Sie unter [www.ltz-augustenberg.de](http://www.ltz-augustenberg.de) → Über uns.



Impressum: Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), Neßlerstraße 25, 76227 Karlsruhe, Tel.: 0721/9468-0, [poststelle@ltz.bwl.de](mailto:poststelle@ltz.bwl.de), [www.ltz-augustenberg.de](http://www.ltz-augustenberg.de)  
Redaktion: Martina Reinsch, Foto: Jutta Schickler, Layout: Jörg Jenrich 11/2017

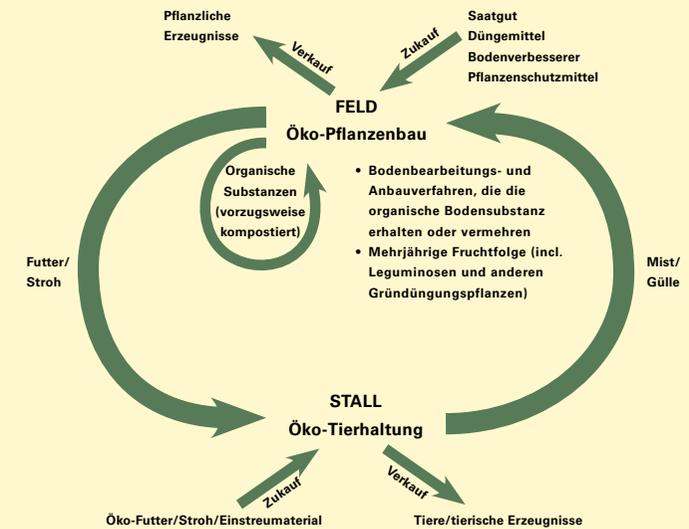
# 11. Wintertagung

Ökologischer Landbau Baden-Württemberg

**Nährstoffkreisläufe schließen**  
Herausforderungen und Lösungsansätze für den ökologischen Landbau

Donnerstag, 01. März 2018,  
09:00 Uhr

Karlsruhe



Baden-Württemberg

# Einführung

Grundidee im Ökolandbau ist das Wirtschaften in möglichst geschlossenen (Nährstoff-)Kreisläufen. Wie steht es heute um die Nährstoffversorgung und die Nährstoffkreisläufe im Ökolandbau? Wie kann der Ökolandbau angesichts knapper werdender Ressourcen die Rückführung exportierter Nährstoffe verbessern und innerbetriebliche Nährstoffkreisläufe optimieren? Dürfen dabei zukünftig auch Nährstoffe aus großtechnischen Anlagen genutzt werden?

Während der Tagung beleuchten wir die aktuelle Situation im Ökolandbau ebenso wie die verbandsinternen Debatten um die Kernfragen: Wie lassen sich Kreisläufe im Ökosektor weiter schließen? Wie kann die Nährstoffversorgung der Ökoflächen (v. a. mit Phosphor) langfristig gesichert werden?

Verschiedene Beiträge aus Forschung und Praxis zeigen vorhandene und neue Nährstoffressourcen auf und verdeutlichen die Vor- und Nachteile, die mit dem Einsatz verschiedener Recyclingdünger verbunden sind. Aus unterschiedlichen Perspektiven werden die Chancen und Risiken, welche aktuelle und künftige (technische) Methoden zur Nährstoffrückgewinnung für den Ökolandbau bergen, betrachtet.

Die Wintertagung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des LTZ Augustenberg, der Universität Hohenheim, der HfWU und der AÖL.

# Programm

## 09:00 Begrüßung

*Dr. Norbert Haber*, Direktor LTZ Augustenberg

*Dr. Christian Eichert*, Geschäftsführer AÖL

## 09:30 Impulsreferat: **Zwischen Idealbild und gelebter Praxis: Geschlossene Nährstoffkreisläufe im Ökolandbau**

*Joachim Schneider*, Hofgut Martinsberg, Rottenburg

## 09:50 **Einsatz von Phosphorrecyclaten und Kompost im Biolandbau: Diskussionsstand innerhalb der Ökolandbau-Verbände**

*Dr. Stephanie Fischinger*, V.Ö.P.

## 10:20 **Kreisläufe schließen – Ausgangsstoffe und Produkte der Bioabfallwirtschaft**

*Prof. Dr. Ing. Martin Kranert*, Bundesgütegemeinschaft Kompost, Universität Stuttgart

## 10:50 Kaffeepause

## 11:20 **Verwertung und Aufbereitung von Klärschlämmen**

*Dr. Christian Kabbe / Fabian Kraus*, Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH

## 11:55 **Düngewirkung und Schwermetallanreicherungsrisiko von P-Recyclingdüngemitteln**

*Dr. Kurt Möller*, LTZ Augustenberg

## 12:30 Mittagspause

## 14:00 **Impulsreferate und Podiumsdiskussion**

Moderation: *Martin Ries*, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

- **Nährstoffstatus auf Ökobetrieben – Stand der Dinge und Innovationen aus der Praxis**

*Andreas Gruel*, Bioland Beratungsdienst GmbH

- **Nährstoffverluste – betriebliche Handlungsoptionen**

*Hans Holland*, Naturland Fachgruppe ‚Nährstoffe‘

- **Öko-Bilanzen bei der Herstellung von P-Recyclingdüngemitteln**

*Dr. Kurt Möller*, LTZ Augustenberg

- **Aufbereitung von Bioabfall zu hochwertigem Kompost**

*Manfred Kopp*, Kompostwerk Kirchheim

- **Qualität und Chancen von Recycling-Phosphor im ökologischen Landbau**

*Marc Zürn*, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

## 16:00 **Zusammenfassung und Schlusswort**

*Dr. Jörn Breuer*, LTZ Augustenberg

Die Wintertagung endet gegen 16:20 Uhr.